

Forfatter: Redelstorp, Antonius

Titel: BREV TIL: Gyldenstjerne, Sibylle FRA: Redelstorp, Antonius (1556-09-27)

Citation: Redelstorp, Antonius: "BREV TIL: Gyldenstjerne, Sibylle FRA: Redelstorp, Antonius (1556-09-27)", i *Breve til og fra Mogens Gyldenstjerne og Anne Sparre (1. bind)*, TRYKT HOS NIELSEN & LYDICHE (AXEL SIMMELKIÆR), s. 377. Onlineudgave fra Danmarks Breve: <https://tekster.kb.dk/text/letters-000743146-001-shoot-L0007431460010300.pdf> (tilgået 23. april 2024)

Anvendt udgave: Breve til og fra Mogens Gyldenstjerne og Anne Sparre (1. bind)

Ophavsret: Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse. Husk altid at kreditere ophavsmanden.

[Læs Public Domain-erklæringen](#)

*Falsterbo, 27. September 1556.*

*Antonius Redelstorp til Mogens Gyldenstjerne.*

Han forespørger om de Penge, der skal sendes Henrik Gyldenstjerne i Leipzig, og gør Rede for de Beløb, som han har sendt denne. Hvis han kan, vil han komme til Mogens Gyldenstjerne for at tale med ham. Om Lærred, Hamp o. a., som denne har bedt ham skaffe sig.

Mein ganß willig vnd geflissen dienst myth wunsching langwiriger gesuntheit vnd alles guten van Godt dem almechtigen tho vor. Gestrenger, ehrnvester her, ick hebbe gistern j. g. schreiben entfangen vnd den jnholt wol vornamen, bin vor erst hoch erfrewt, dat j. g. myth gesuntheit wedder ahnheym gekomen ist. Hebbe ock darneben Hans Bürers schriuent ahn j. g. ludend entfangen, dar vth vornamen, dat he dissen Michelj 160 daler hebben moeth, dar myth alle schulde aff gelecht werden; kan ouerst dar vth nicht vorstan, efft he de 160 daler alle tho afflegging der schulde bedarff, edder efft he myth 100 dalern de schulde betaelen kan, vnd dat de 60 daler thor tering den winter auer sin scholenn. What nhu belangt de 60 daler, de hefft my frow Anna tho geschicket; hebbe ock vorschaffeth, dat j. g. lieuer sohn Hinrick de jn 2 efft 3 dagen gewislick bekamen wert, den de Stettinschen sind itz vp der reise nha Lipßigk, kamen morgen edder vbermorgen dar.

Disse hundred daler, so ick gistern van j. g. diener entfangen, wil ick ock vorschaffen, dat Hans Burer myth den ersten, so my mogelick, de bekamen schal sampt den brieffen, so dar by synt.

Wat belangt, dat j. g. gerne suluest myth my reden wolt, wolde ick warlick hertlich gerne tho j. g. kamen; ist ouerst ahn dem, dat ick nhu fast vp der hinfart ferdich bin, so hebbe ick noch etlicke schuldiger, dar vp ick warten moeth, vorhape my, de suluen mochten heut kamen vnd er thuen myth my klar maken, wen ick nhu s. 378sege, dat de wint thor suder hant ginge, vnd ick wuste, wor ick j. g. antreffen scholde, wolde ick vor kunfftigen dinstag tho j. g. kamen, muste ouerst faren, dat ick den suluen dach wedder hir tho Falsterbo were.

Wad de lynwandt belangt, ist hir nhu nicht thobekamende, wil de j. g. van Stettin schicken.

Henp is hir ock nicht, de gutt were; dat beste is wech. So iw g. dat begert, wil ick den ock van Stettin schicken, so he dar tho bekamende is.

Wat de botter belangt, weeth ich hir niemands sunder einen, der koffte wol j last, wen he de t. vm 10 daler bekamen kunde; thon Elbagen scholde me velichte ehr koplude bekamen als hir.

Ferner gestrenger her, nach dem ick im vorjar j. g. myne hantschriftt gegeuen vp 230 (!) ludende, welcher ick van j. g. entfangen, als den vorgangen heruest des 55ten jars entfieng ick 60 daler, dar nha dit vorjar jm 56ten jar entfieng ick 170 daler, welcker ick j. g. lieben sohn Hinrick vnd synem werde tho schicken scholde ludt myner hantschriftt, welcks ock geschen, als vp Michelj des vorgangen 55ten jars hefft Hinrick Gullenstern entfangen 30 daler; dar nha vp new jars marckt jn 56ten jar hefft he entfangen 40 daler; mer vp den ostermarckt anno 56 hefft he entfangen 60 daler; dar nha vp Petrj und Paulj hefft sin wert Burer entfangen 100 daler. Thut summa 230 daler ludt der quitantzen, so ick j. g. alhir tho schicke, dar vth j. g. sehn moge, dat sulck gelt darhen gekamen sy, vnd bidde, j. g. wolle hir mit myne hantschriftt, so ick dar vp gegeuen, tho riten.

Wath belangt de 160 daler, so ick dissen heruest entfangen, wil ick ock Hans Burer tho handen schaffen vnd j. g. thogelegener tidt quitantzen dar van bringen.

Jdt hefft my ock frow Anna ½ t. botter geschicket, so ick mynem vader bringen schal. Dho my van wegen myns vader ock vor myn person ganß dienstelick bedancken; s. 379wor wy sulcks wedder jegen j. g. vordienen konen, wille wy jder tidt guttwillig erfunden werden, vnd dho hir myth j. g. sampt ewrm lieben gemahel vnd kindern Godt dem almechtigen jn sine genade bevhalen. Datum Falsterbo den 27. septembris anno etc. 56.

J. g. stets  
williger  
Anthonius Redelstorp.

(Bagpaa: Seglet, Udskriften og Mogens Gyldenstjernes Paaskrift:)

Dem gestrengen ehrnvesten hernn Magnus Guldenstern, ridder, erffseten vp Sterneholm, mynem grotgunstigen hernn.

56. Antony Redelstrop. Anamet 27. septtember.